

Landschaftspflegemaßnahmen im Landkreis Hildburghausen

Der Zweckverband „Grünes Band Rodachtal - Lange Berge - Steinachtal“ hat für den Zeitraum zwischen dem 01.10.2022 bis 28.02.2023 mehrere Landschaftspflegemaßnahmen im Landkreis Hildburghausen geplant.

Im Naturschutzgebiet „Görsdorfer Heide“ soll im Grünen Band der Gemarkung Eisfeld eine Fläche von ca. 4,4 ha (davon ca. 1,9 ha Rodungsbereich) entbuscht werden, um Zwergstrauchheiden, die



Im Grünen Band der Gemarkung Eisfeld ist der wertvolle Lebensraum „Zwergstrauchheide“ in weiten Teilen stark verbuscht. (Foto: Zweckverband Grünes Band)

zum Teil mit jüngeren und älteren Kiefern verbuscht sind, wiederherzustellen und zu erhalten. Außerdem sollen an dem ehemaligen Kolonnenweg angrenzende Gehölzreihen aufgelichtet und überhängende Äste entfernt werden. Mit der Maßnahme werden neben dem seltenen Biotop „Zwergstrauchheide“ Vogelarten wie Heidelerche und Pflanzenarten wie der gefährdete Keulen-Bärlapp gefördert. Die von der Stadt Eisfeld bereitgestellten Flächen werden in Zukunft mit Ziegen und Schafen beweidet. In der Gemarkung Streufdorf sollen auf Flächen der Stiftung Naturschutz Thüringen und des

Zweckverbands Grünes Band magere Grünlandbereiche und Trockenrasen entbuscht werden, die zum Teil massiv mit Heckensträuchern verbuscht sind (ca. 1,7 ha). Auf Flächen der Gemeinde Straufhain soll die randliche Verbuschung des Lebensraums der Gewöhnlichen Küchenschelle zurückgenommen sowie ein Triftweg zu einem größeren Trockenrasen geschaffen werden. In den Gemarkungen Seidingstadt, Streufdorf, Hetschbach und Veilsdorf sollen im ehemaligen Kfz-Sperrgraben lineare Gehölzreihen aufgelichtet werden (ca. 0,68 ha), um den Lebensraum von Vögeln wie Braunkehlchen oder Baumpieper zu fördern, die dichte Gehölzgruppen meiden. Zusätzlich wird durch die Maßnahme die Arbeit des Schäfers erleichtert, der beidseitig der Gehölzreihe beweidet und so eine längere Teilung der Herde, die zu Unruhen unter den Tieren führen könnte, verhindert wird. Zuletzt sind auf im Winterhalbjahr 2021/2022 freigestellten Flächen in den Gemarkungen Streufdorf, Seidingstadt, Harras und Veilsdorf oberflächliche Nachmulchungen geplant (ca. 3,9 ha), weil sich trotz Beweidung zum Teil erneut Gehölze (insbesondere Schlehen und Pappeln) etablieren konnten.

Sämtliche Maßnahmen wurden in Zusammenarbeit mit den Flächeneigentümern und der Unteren Naturschutzbehörde Hildburghausen geplant.

Für Auskünfte steht die Geschäftsstelle des Zweckverbands gerne zur Verfügung. Ansprechpartner sind Stefan Beyer (09561 514 9130) und Joseph Teuber (09561 514 9131).

Mehr unter www.ngpr-gruenes-band.de

